

Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung

Hat die niedersächsische Straßenbauverwaltung ausreichend Fachkräfte für Entwurfs-, Planungs- und Baumaßnahmen?

Anfrage der Abgeordneten Dr. Gero Hocker, Gabriela König, Jörg Bode, Horst Kortlang, Hillgriet Eilers und Christian Grascha (FDP) an die Landesregierung, eingegangen am 21.06.2016

Das Straßennetz in Niedersachsen ist lang und relativ gut ausgebaut. Ein Teil dieser Straßen wird durch die Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr betreut. Sie ist u. a. zuständig für die Planung, den Aus- und Umbau von Autobahnen und Bundesfernstraßen, Landes- und Kreisstraßen von 13 Landkreisen und Radwegen. Derzeit werden durch die Landesbehörde und die 13 regionalen Geschäftsbereiche 17 603 km Straßen, 6 939 Brücken, 9 016 km Radwege und drei Tunnel betreut. Sowohl in den regionalen Geschäftsbereichen Aurich, Gandersheim, Goslar, Hameln, Hannover, Lingen, Lüneburg, Nienburg, Oldenburg, Osnabrück, Stade, Verden und Wolfenbüttel als auch in der Landesbehörde selbst werden Entwurfs- und Planungsaufgaben für Straßenneu- und -umbaumaßnahmen erdacht und erbracht. Hinzu kommen Ausschreibungen und Vergaben und das Bau- und Erhaltungsmanagement der vorhandenen Straßen, Radwege und Ingenieurbauwerke.

Diese Teilaufzählung lässt bereits den Personalbedarf an gut ausgebildeten und hoch motivierten Fachkräften bei der niedersächsischen Straßenbauverwaltung erahnen. Mit dem neuen Bundesverkehrswegeplan werden absehbar neue Entwurfs-, Planungs- und Baumaßnahmen auf die Landesbehörde zukommen.

Im Sommer 2015 gab es eine Berichterstattung über den Zustand von Fernstraßenbrücken in Niedersachsen. Bundesverkehrsminister Dobrindt sagte dazu: „Jede Sanierungsmaßnahme einer Brücke, die Baurecht erhält, werden wir finanzieren.“ Und weiter: „Die Grünen sitzen in Niedersachsen seit Jahren in der Regierung und müssen die Planung schon selbst vorantreiben“ (NOZ, 01.09.2015). Weiter hieß es im gleichen Artikel: „Er“ (Dobrindt, Anm. der Fragesteller) „forderte die Länder auf, schnellstmöglich alle Voraussetzungen zu schaffen, in das Programm aufgenommen zu werden. Auch bei Straßenplanungen kommt es immer wieder zu Verzögerungen und Verschiebungen.“

1. Vor dem Hintergrund von Planungskapazitäten und Planungszeiträumen: Wie beurteilt die Landesregierung die derzeitige Ausstattung inklusive Langfristperspektive an Finanzmitteln (Bundes- und Landesmittel) im Bereich Aus-, Um- und Neubau von Autobahnen, Bundesfernstraßen, Landstraßen und Radwegen in und für Niedersachsen?
2. Vor dem Hintergrund der aktuellen Verschiebung des Ausbaus der L 158 und der Stellenausschreibung in Verden: Welche Aus-, Um- und Neubauplanungen und -vorhaben von Autobahnen, Bundesfernstraßen, Landstraßen und Radwegen sind in den Geschäftsbereichen Aurich, Gandersheim, Goslar, Hameln, Hannover, Lingen, Lüneburg, Nienburg, Oldenburg, Osnabrück, Stade, Verden und Wolfenbüttel aufgrund von Personalmangel oder -engpässen in den letzten drei Jahren einmal oder mehrfach verschoben worden (bitte nach Geschäftsbereichen und Straßenbezeichnung getrennt aufzuführen)?
3. Welche Mittel, Wege und Möglichkeiten sieht die Landesregierung, um Aus-, Um- und Neubauvorhaben von Autobahnen, Bundesfernstraßen, Landstraßen und Radwegen in Niedersachsen schneller voranzubringen?
4. Lässt die Landesregierung zu, dass Aus-, Um- und Neubauvorhaben von Autobahnen, Bundesfernstraßen, Landstraßen und Radwegen in Niedersachsen vorausschauend, also „abrufbereit“, geplant werden können?

5. Wenn nicht: Ist der Landesregierung dieser Arbeitsstil aus anderen Bundesländern bekannt?
6. Wenn ja: Welche Bundesländer planen Aus-, Um- und Neubauvorhaben von Autobahnen, Bundesfernstraßen, Landstraßen und Radwegen im Voraus?
7. Wie viele Mitarbeiter sind in den Geschäftsbereichen 2 (Kompetenzcenter) und 3 (Operative Aufgaben) der Niedersächsischen Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr derzeit beschäftigt (bitte nach Dezernaten getrennt auführen)?
8. Wie viele Mitarbeiter wären in den Geschäftsbereichen 2 (Kompetenzcenter) und 3 (Operative Aufgaben) der Niedersächsischen Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr nötig, um den aktuellen und zukünftigen Anforderungen an Aus-, Um- und Neubau von Ingenieurbauwerken, Straßen- und Radwegen umfassend und zeitnah gerecht zu werden (bitte nach Dezernaten getrennt auführen)?
9. Geschäftsbereich Aurich: Wie viele Mitarbeiter sind derzeit im Fachbereich Planung, im Fachbereich Bau und im Fachbereich Betrieb und Verkehr beschäftigt?
10. Geschäftsbereich Aurich: Wie viele Mitarbeiter sind künftig im Fachbereich Planung, im Fachbereich Bau und im Fachbereich Betrieb und Verkehr nötig, um den aktuellen und zukünftigen Anforderungen an Aus-, Um- und Neubau von Ingenieurbauwerken, Straßen- und Radwegen umfassend und zeitnah gerecht zu werden?
11. Geschäftsbereich Gandersheim: Wie viele Mitarbeiter sind derzeit im Fachbereich Planung, im Fachbereich Bau und im Fachbereich Betrieb und Verkehr beschäftigt?
12. Geschäftsbereich Gandersheim: Wie viele Mitarbeiter sind künftig im Fachbereich Planung, im Fachbereich Bau und im Fachbereich Betrieb und Verkehr nötig, um den aktuellen und zukünftigen Anforderungen an Aus-, Um- und Neubau von Ingenieurbauwerken, Straßen- und Radwegen umfassend und zeitnah gerecht zu werden?
13. Geschäftsbereich Goslar: Wie viele Mitarbeiter sind derzeit im Fachbereich Planung, im Fachbereich Bau und im Fachbereich Betrieb und Verkehr beschäftigt?
14. Geschäftsbereich Goslar: Wie viele Mitarbeiter sind künftig im Fachbereich Planung, im Fachbereich Bau und im Fachbereich Betrieb und Verkehr nötig, um den aktuellen und zukünftigen Anforderungen an Aus-, Um- und Neubau von Ingenieurbauwerken, Straßen- und Radwegen umfassend und zeitnah gerecht zu werden?
15. Geschäftsbereich Hameln: Wie viele Mitarbeiter sind derzeit im Fachbereich Planung, im Fachbereich Bau und im Fachbereich Betrieb und Verkehr beschäftigt?
16. Geschäftsbereich Hameln: Wie viele Mitarbeiter sind künftig im Fachbereich Planung, im Fachbereich Bau und im Fachbereich Betrieb und Verkehr nötig, um den aktuellen und zukünftigen Anforderungen an Aus-, Um- und Neubau von Ingenieurbauwerken, Straßen- und Radwegen umfassend und zeitnah gerecht zu werden?
17. Geschäftsbereich Hannover: Wie viele Mitarbeiter sind derzeit im Fachbereich Planung, im Fachbereich Bau und im Fachbereich Betrieb und Verkehr beschäftigt?
18. Geschäftsbereich Hannover: Wie viele Mitarbeiter sind künftig im Fachbereich Planung, im Fachbereich Bau und im Fachbereich Betrieb und Verkehr nötig, um den aktuellen und zukünftigen Anforderungen an Aus-, Um- und Neubau von Ingenieurbauwerken, Straßen- und Radwegen umfassend und zeitnah gerecht zu werden?
19. Geschäftsbereich Lingen: Wie viele Mitarbeiter sind derzeit im Fachbereich Planung, im Fachbereich Bau und im Fachbereich Betrieb und Verkehr beschäftigt?
20. Geschäftsbereich Lingen: Wie viele Mitarbeiter sind künftig im Fachbereich Planung, im Fachbereich Bau und im Fachbereich Betrieb und Verkehr nötig, um den aktuellen und zukünftigen Anforderungen an Aus-, Um- und Neubau von Ingenieurbauwerken, Straßen- und Radwegen umfassend und zeitnah gerecht zu werden?

21. Geschäftsbereich Lüneburg: Wie viele Mitarbeiter sind derzeit im Fachbereich Planung, im Fachbereich Bau und im Fachbereich Betrieb und Verkehr beschäftigt?
22. Geschäftsbereich Lüneburg: Wie viele Mitarbeiter sind künftig im Fachbereich Planung, im Fachbereich Bau und im Fachbereich Betrieb und Verkehr nötig, um den aktuellen und zukünftigen Anforderungen an Aus-, Um- und Neubau von Ingenieurbauwerken, Straßen- und Radwegen umfassend und zeitnah gerecht zu werden?
23. Geschäftsbereich Nienburg: Wie viele Mitarbeiter sind derzeit im Fachbereich Planung, im Fachbereich Bau und im Fachbereich Betrieb und Verkehr beschäftigt?
24. Geschäftsbereich Nienburg: Wie viele Mitarbeiter sind künftig im Fachbereich Planung, im Fachbereich Bau und im Fachbereich Betrieb und Verkehr nötig, um den aktuellen und zukünftigen Anforderungen an Aus-, Um- und Neubau von Ingenieurbauwerken, Straßen- und Radwegen umfassend und zeitnah gerecht zu werden?
25. Geschäftsbereich Oldenburg: Wie viele Mitarbeiter sind derzeit im Fachbereich Planung, im Fachbereich Bau und im Fachbereich Betrieb und Verkehr beschäftigt?
26. Geschäftsbereich Oldenburg: Wie viele Mitarbeiter sind künftig im Fachbereich Planung, im Fachbereich Bau und im Fachbereich Betrieb und Verkehr nötig, um den aktuellen und zukünftigen Anforderungen an Aus-, Um- und Neubau von Ingenieurbauwerken, Straßen- und Radwegen umfassend und zeitnah gerecht zu werden?
27. Geschäftsbereich Osnabrück: Wie viele Mitarbeiter sind derzeit im Fachbereich Planung, im Fachbereich Bau und im Fachbereich Betrieb und Verkehr beschäftigt?
28. Geschäftsbereich Osnabrück: Wie viele Mitarbeiter sind künftig im Fachbereich Planung, im Fachbereich Bau und im Fachbereich Betrieb und Verkehr nötig, um den aktuellen und zukünftigen Anforderungen an Aus-, Um- und Neubau von Ingenieurbauwerken, Straßen- und Radwegen umfassend und zeitnah gerecht zu werden?
29. Geschäftsbereich Stade: Wie viele Mitarbeiter sind derzeit im Fachbereich Planung, im Fachbereich Bau und im Fachbereich Betrieb und Verkehr beschäftigt?
30. Geschäftsbereich Stade: Wie viele Mitarbeiter sind künftig im Fachbereich Planung, im Fachbereich Bau und im Fachbereich Betrieb und Verkehr nötig, um den aktuellen und zukünftigen Anforderungen an Aus-, Um- und Neubau von Ingenieurbauwerken, Straßen- und Radwegen umfassend und zeitnah gerecht zu werden?
31. Geschäftsbereich Verden: Wie viele Mitarbeiter sind derzeit im Fachbereich Planung, im Fachbereich Bau und im Fachbereich Betrieb und Verkehr beschäftigt?
32. Geschäftsbereich Verden: Wie viele Mitarbeiter sind künftig im Fachbereich Planung, im Fachbereich Bau und im Fachbereich Betrieb und Verkehr nötig, um den aktuellen und zukünftigen Anforderungen an Aus-, Um- und Neubau von Ingenieurbauwerken, Straßen- und Radwegen umfassend und zeitnah gerecht zu werden?
33. Geschäftsbereich Wolfenbüttel: Wie viele Mitarbeiter sind derzeit im Fachbereich Planung, im Fachbereich Bau und im Fachbereich Betrieb und Verkehr beschäftigt?
34. Geschäftsbereich Wolfenbüttel: Wie viele Mitarbeiter sind künftig im Fachbereich Planung, im Fachbereich Bau und im Fachbereich Betrieb und Verkehr nötig, um den aktuellen und zukünftigen Anforderungen an Aus-, Um- und Neubau von Ingenieurbauwerken, Straßen- und Radwegen umfassend und zeitnah gerecht zu werden?